



Fünf Stammgruppen – viele schulische Erfolge.

Foto: privat

Margot-Friedländer-Gesamtschule verabschiedet den 10. Jahrgang

Musik-Stammgruppe sang an „An Tagen wie diesen“ und die Theater-Stammgruppe hob ab

MELLENDORF. Es war ein Tag des Lichts, des Aufbruchs und der großen Emotionen: Am dritten Freitag im Juni verwandelte sich das gut gefüllte und sommerlich heiße Forum der Gesamtschule in einen Ort des feierlichen Abschieds. Der 10. Jahrgang erhielt in einem stimmungsvollen Rahmen seine Abschlusszeugnisse.

Die Schulleiterin Anke Ludwig hieß die zahlreichen Gäste willkommen. In ihrem Rückblick lobte sie den Jahrgang in den höchsten Tönen: Die Jugendlichen hätten die Schule über all die Jahre hinweg stets hervorragend, weltoffen und von tiefem Respekt geprägt nach außen vertreten. In den anschließenden Grußworten hob auch Herr Stamm die besten Wünsche der Elternschaft hervor, während die Schulsprecher Sinan Genceylan und Claas Wuttig sowie die Jahrgangssprecher Isabel

Römer und Nino Weiberg die gemeinsamen sechs Jahre aus Sicht der Schülerschaft Revue passieren ließen. Sie dankten den Familien und den Lehrkräften für deren unermüdete Unterstützung während der oft stürmischen Phasen der Pubertät. Damals als vierzügiger Jahrgang begonnen, verabschiedete sich die Stufe nun als fünfzügiger Jahrgang. Viele Jugendliche waren über die Jahre von anderen weiterführenden Schulen zur Gesamtschule gewechselt. „Man könnte sagen: Unser Jahrgangs-Midsommarkranz ist über die Jahre immer größer, bunter und prächtiger geworden“, so Annika Greif, Leiterin der Sekundarstufe 1. Die Integration der neuen Mitschüler:innen sei von der Gemeinschaft hervorragend und herzlich gemeistert worden. Ein deutlicher Hinweis, wie entscheidend aber die Anmeldung in Jahrgang 5

ist, zeigen beeindruckende Statistiken: Jede Schülerin und jeder Schüler, die den Weg seit dem fünften Jahrgang an der Schule beschritten haben, verließen die Schulbank mit einem festen Abschluss in der Hand. Zudem erreichten erneut 70 Prozent der Jugendlichen, die in Klasse 5 angemeldet wurden, den erweiterten Sekundarstufe-I-Abschluss. Dennoch betonte Schulleiterin Anke Ludwig, dass der menschliche Wert niemals durch eine bloße Ziffer auf dem Papier bestimmt werde: „Nicht der Schulabschluss macht euren Wert aus, sondern ihr als Mensch! Ihr seid wichtig, ihr seid einzigartig.“

Die einzelnen Stammgruppen gestalteten ihren Abschied überaus kreativ und individuell: Die Musik-Stammgruppe verabschiedete sich passend mit dem Song „An Tagen wie diesen“. Die Forscher blickten humorvoll

auf alle Forschungsaufträge der vergangenen sechs Jahre zurück. Bei den Imkern wurde jede Schülerin und jeder Schüler liebevoll mit einem passenden Wesen aus der Tierwelt verglichen, die Theater-Stammgruppe inszenierte eine symbolische Szene zum „Abheben in die Freiheit mit dem Flugzeug“ und die Sport-Stammgruppe durfte noch eine „letzte Mathestunde“ erleben.

Ein besonderer Höhepunkt waren die anschließenden Ehrungen: Maissa Almleihan, Veronika Laush und Zakhar Chebyshev kamen erst in den letzten zwei bis vier Jahren ganz ohne Deutschkenntnisse an die Schule und erreichten durch herausragenden Fleiß den erweiterten Sek-I-Abschluss. Für ihre überragenden schulischen Gesamtleistungen wurden zudem Claas Wuttig, Maje Sauerwein und Matti Oeler geehrt.

Der 10. Jahrgang der Margot-Friedländer-Schule

MELLENDORF. Stammgruppe 10.1 Lamis Almleihan, Sadaf Behroozian, Meadow Anni Borntträger, Luisa Charlotte Buchmann, Collin Dawid Czuj, Jolina Dybek, Efe Ugur Esmer, Leni Mia Fröhlich, Lena Fromark, Max Fromark, Jette Marie Funke, Dominik Genz, Elias Jonathan Graf, Torge Hanne, Kiara Krüger, Marie Lemeire, Sofiiia Nagorna, Hannah Ochmann, Johanna Runge, Hadeer Salih Shamo, Maje Sauerwein, Marta Maria Schlicht Ojeda, Emma Sophie Schuster, Myrofora Tsopanidou, Acelya Uzun

Stammgruppe 10.2 Beyza Akyol, Dima Badel, Lean Beilke, Daria Dech, Thorben Hainke, Mia Lanie Hoops, Veronika Laush, Samuel Meierle, Johann Mundt, Katharina Mundt, Lee-Roy Murlowski, Noemi Francesca Mußmann, Mayar Mustafa, Robin Neubauer, Maja Pasko, Noel Florent Piepho, Subair Rahmany, Isabel Römer, Lennox Scharnewski, Maik Schröder, Jara-Sophie Siebert, Anzhelika Sieriebriakova, Nino Alexej Weiberg, Damion Worm

Stammgruppe 10.3 Maissa Almleihan, Lara Marlen Bierwirth, Lukas-Pascal Bode, Matthis Brünic, Emely Dreyer, Luca Fröhlich, Noah-Jessie Gapin, Carlotta

Anna Hagemann, Atita Pit-ta Harris, Finja-Kyara Heinze, Carsten Iburg, Ciara Jaap, Marlon Joel Lübcke, Hannah Mosig, Alicia Nietz, Helena Peter, Payton Nia Stehr, Luke Liam Stein, Jessy Suhr, Jan Christopher Vitz, Emiliia Yatsenko

Stammgruppe 10.4 Seyla Akbayrak, Sahir Alawad, Lea Sophie Bialas, Maxim Binzaru, Zakhar Chebyshev, Kimberly Fischer, Lucjan Mario Gawlik, Victoria Gimmeler, Laura Hartmann, Franziska Marie Hesse, Farsad Karimi, Marie Krause, Mila Katharina Markert, Armin Amadeo Merkel, Matti Oeler, Carlo Schreiber, Ema Shro, Kara Melinda Stamer, Johann Mattis Tegtmeier, Kaja Julie Thomas, Leni Johanne Thomssen, Marlon Karl Ingo Vüllgraf, Younes Wisso, Class Mathis Wuttig

Stammgruppe 10.5 Besjan Asani, Finn Blanke, Lenja Fehse, Jan Freudenmann, Samira Genceylan, Ole Geuen, Barne Hemme, Erina Jusufi, Evelin Klundt, Emilia Krämer, Linus Kramer, Zoé Kreitz, Alicja Ladzinska, Meiko Leitschuh, Lika Henning Mantai, Max Nachtigall, Lenja Queck, Tyra Elizabeth Scally, Shakir Shafi Bafi, Chenice Siegmund, Tim Sperling, Ahmad Zaal, Gianluca Marco Zappala

Abiturientinnen und Abiturienten der IGS

MELLENDORF. Folgende Schülerinnen und Schüler erhielten ihr Abitur: Klasse 13.1: Jan Ole Bold, Joana Fessner, Vievien Gehrke, Nils Sören Gerner, Theda Junior, Flora Maral Lütkekeimer, Leonie Oberbeck, Suzan Uyaroglu, Judy Veidt.

Klasse 13.2: Jannes Behme, Toni Franke, Enya Luisa Fülling, Jonah Kjell Grundmeier, Rejwan Khaleel, Piet Meine, Annika Reupke, Jacob Moritz Rößner, Jonathan Rohr, Lasse Schenk, Ryan Tiffert.

Klasse 13.3: Mosaver Ahadi, Samantha Bejak, Lucie-Isabel Borges, Lilly Renate Burckhardt, Julia Dumstorff, Julius Krämerkämpfer, Jana Lutzow, Elena Johanna Monenschein, Julian Monen-

schein, Jan-Ole Siebrecht, Hanno Tiroke, Konstantin Varga, Johann von Bardeleben, Helena von Nostitz-Wallwitz.

Klasse 13.4: Henry Backhaus, Kevin Miles Bellach, Emilie Zoé Bolzek, Seliza Botezatu, Bosse Mikko Bujalla, Karla Burckhardt, Megan Ehm, David Fetvadjev, Toni Heidrich, Angelina Kaiser, Lennard Lund, Hanna Michaelis, Leni Platz, Carlotta Riemeier.

Klasse 13.5: Mia Ahrens, Marlene Lilli Bormann, Alexander Grove, Lena Haase, Amelie Langehenning, Laura Loges, Elias Richter, Thea Rieger, Titus Sauer, Gavin Scharnewski, Sverre Schulz, Luisa Sprenger, Léon Wegler, Ida Lucie Wehrend.



Ein starker IGS-Jahrgang.

Foto: privat

Feierliche Abi-Entlassung mit einer fiktiven „Sport-Pressekonferenz“

Schulische Bestleistungen dreier Abiturientinnen besonders hervorgehoben

MELLENDORF. Mit einer feierlichen Zeugnisübergabe hat die Margot-Friedländer-Gesamtschule ihren Abiturjahrgang 2026 verabschiedet. Trotz hochsommerlicher Temperaturen herrschte in der festlich geschmückten Aula eine ausgelassene Stimmung. Für den musikalischen Rahmen sorgte die schuleigene Band aus Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern.

Schulleiterin Anke Ludwig sowie die Leiter der Sekundarstufe II, Jana Strigl und Jan Klement, begrüßten die Absolventinnen und Absolventen, deren Familien sowie zahlreiche Ehrengäste. Angesichts der Hitze wurde das Programm bewusst gestrafft und mit Wasserspendern für eine angenehme Atmosphäre gesorgt. Die Glückwünsche der Gemeinde Wedemark überbrachte der

Erste Gemeinderat Herr Lübeck. Er dankte Eltern und Lehrkräften für ihre Unterstützung der Jugendlichen und erinnerte an die Namensgeberin der Schule, Margot Friedländer. Den Abiturientinnen und Abiturienten gab er deren Vermächtnis mit auf den Weg: „Seid Menschen!“ – ein Appell, Verantwortung zu übernehmen und Haltung zu zeigen.

In ihrer Abschlussrede blickten die Schülerinnen und Schüler auf bewegte Schuljahre zurück. Homeschooling, technische Pannen und kurzfristig vorbereitete Präsentationen hätten den Jahrgang geprägt. Gleichzeitig erinnerten sie an gemeinsame Höhepunkte wie die Kursfahrt nach Prag, die Skifreizeit im Zillertal und die traditionelle Mottowache. Mit Humor wagten die Redner auch einen Blick in die Zu-

kunft – vielleicht werde einer ihrer Mitschüler eines Tages Bundeskanzler oder eine Mitschülerin auf der Fashion Week vertreten sein.

Für einen der unterhaltsamsten Programmpunkte sorgten die Tutorinnen und Tutoren. Sie verabschiedeten ihren Jahrgang in Form einer fiktiven Sport-Pressekonferenz und blickten auf die zweijährige Qualifikationsphase wie auf eine erfolgreiche Meisterschaft zurück. Klausuren wurden zu Auswärtssiegen, Referate zu entscheidenden Spielzügen und die Prag-Fahrt zum legendären Trainingslager. Mit persönlichen Worten und viel Applaus verabschiedeten sie ihre Schützlinge. Im Anschluss wurden besondere Leistungen ausgezeichnet. Für herausragende schulische Leistungen erhielten Mar-

lene Bormann, Annika Reupke und Karla Burckhardt Auszeichnungen. Annika Reupke wurde zudem für ihre besonderen Leistungen in Mathematik und Physik geehrt.

Für außergewöhnliches soziales Engagement zeichnete die Schule Flora Lütkekeimer, Konstantin Varga und Angelina Kaiser aus.

Im Fach Geschichte ehrte Jana Strigl Ida Wehrend für ihr langjähriges historisches Interesse, Léon Wegler für seine Diskussionsfreude und Lilly Burckhardt für ihre persönliche Entwicklung sowie die beste Abiturklausur des Kurses.

Den Abschluss bildeten das traditionelle Jahrgangsfoto am Steinkreis sowie der Eintrag der Absolventinnen und Absolventen in das Goldene Buch der Margot-Friedländer-Gesamtschule.

Vortrag gegen Desinformation

MELLENDORF. Gezielte Desinformation zählt zu den wirksamsten Mitteln, um Unsicherheit zu erzeugen und gesellschaftliche Diskussionen zu beeinflussen. Wie solche Kampagnen funktionieren und wie Bürgerinnen und Bürger sich davor schützen können, erläutert Fabian Peters vom Niedersächsischen Ministerium für Inneres, Sport und Digitalisierung am Donnerstag, 9. Juli, von 18 bis 19.30 Uhr im Schulzentrum Mellendorf.

Anhand aktueller Beispiele erklärt der Referent, wie Falschinformationen verbreitet werden und welche Bedeutung sie im Zusammenhang mit hybriden Be-

drohungen besitzen. Gleichzeitig zeigt er Wege auf, Informationen sicherer einzuordnen und Manipulationsversuche zu erkennen. „Desinformation richtet sich gegen Vertrauen und Zusammenhalt“, hebt Peters hervor. „Aufklärung ist deshalb ein wichtiger Beitrag für eine widerstandsfähige Demokratie.“

Der Vortrag findet im Raum 0.122 des Anbaus im Schulzentrum Mellendorf (Zutritt in den Ferien über Seiteneingang) statt. Nach circa einer Stunde sind Fragen möglich. Parkplätze sind vorhanden. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist an Vorstandsbuero@wedemark.de erforderlich.